

## Billiger Jakob



Lange genug haben wir es Ihnen angekündigt, nun ist es soweit: Die Spielregeln für die Honorarreform 2009 stehen weitgehend fest und werden diesmal das Titelthema prägen. Alles (oder fast alles), was Sie über Ihr von der Kassenärztlichen Vereinigung zu berechnendes Regelleistungsvolumen wissen müssen, finden Sie in dieser Ausgabe. Für

weitere Fragen stehen Ihnen die Experten im KV-Service-Center zur Verfügung. Mit den Service-Mitarbeitern arbeiten wir in dieser Frage übrigens eng zusammen, schauen uns gemeinsam besonders häufig gestellte Fragen an, die wir dann in den kommenden Ausgaben aufgreifen.

Und fest steht auch jetzt schon, dass wir in der nächsten Ausgabe einige Informationen zur regionalen Umsetzung der Honorarreform nachtragen müssen. Die Krankenkassen versuch-

ten, bislang im Rahmen von Sonderverträgen gezahlte, extrabudgetäre Leistungen nun entweder zu Lasten der Regelleistungsvolumina abzuschieben oder sie unterhalb bisher gezahlter Preise salonfähig zu machen, nach dem Motto: Der Rest ist schon mit der höheren Vergütung abgegolten. Diese „Billiger-Jakob“-Mentalität hat Ihr KV-Vorstand zurückgewiesen und das Schiedsamt angerufen – erfolgreich, wie Sie auf Seite 6 nachlesen können. Weil das Gremium aber erst unmittelbar vor Produktionsschluss dieser Ausgabe tagte, werden wir uns auch in der folgenden Ausgabe noch mit dem Thema beschäftigen.

Bis dahin.

Ihr



Reinhold Schlitt  
KV-Blatt-Redakteur